

Am Schulhof

Sankt Martin...

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin ritt durch Schnee und
Wind.

Sein Ross, das trug ihn fort
geschwind.

St. Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

Im Schnee saß, im Schnee
saß,
im Schnee, da saß ein armer
Mann,
Hat Kleider nicht, hat Lumpen
an:
"O, helft mir doch in meiner
Not,
Sonst ist der bittere Frost mein
Tod!"

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zog die Zügel an,
sein Ross stand still beim
armen Mann.

Sankt Martin mit dem
Schwerte
teilt den warmen Mantel
unverweilt.

Sankt Martin, Sankt Martin
Sankt Martin gab den halben
still,
der Bettler rasch ihm danken
will.
Sankt Martin aber ritt in Eil'
hinweg mit seinem Mantelteil.

Laterne, Laterne

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne,
Brenne auf, mein Licht,
Brenne auf, mein Licht,
Aber nur meine liebe Laterne
nicht.

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne,
sperrt ihn ein, den Wind,
sperrt ihn ein, den Wind,
er soll warten bis wir zu Hause
sind.

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne,
bleibe hell, mein Licht,
bleibe hell, mein Licht,
denn sonst strahlt meine liebe
Laterne nicht.

Stopp 1 Ecke WüStr. / Klingenstraße

Laterne laufen

Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, zündet eure Kerzen an;
Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, Kind und Frau und
Mann.

Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, das ist unsre schönste
Zeit

Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, alle sind bereit.

*Refrain: Hell wie Mond und
Sterne leuchtet die Laterne
bis in weite Ferne übers ganze
Land.*

*Jeder soll uns hören, kann sich
gern beschweren,
"Diese frechen Gören das ist
allerhand".*

Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, heute bleibt das
Fernseh'n aus;
Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, keiner bleibt zu Haus.
Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, nein, wir fürchten nicht
die Nacht.

Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, das wär doch gelacht.

*Refrain: Hell wie Mond und
Sterne...*

Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, bis das letzte Licht
verglüht;
Kommt, wir woll'n Laterne
laufen, singt mit uns das Lied:

*Refrain: Hell wie Mond und
Sterne...*

Stopp 2 Ecke Klingenstraße und Grundweg

Ich geh mit meiner Laterne

Ich geh mit meiner Laterne und
meine Laterne mit mir.
Dort oben Leuchten die Sterne
und unten leuchten wir.
Der Martinsmann, der zieht
voran.
Rabimmel, rabammel,
rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne und
meine Laterne mit mir.
Dort oben Leuchten die Sterne
und unten leuchten wir.
Mein Licht ist schön, könnt ihr
es seh'n?
Rabimmel, rabammel,
rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne und
meine Laterne mit mir.
Dort oben Leuchten die Sterne
und unten leuchten wir.
Ich trag mein Licht, ich fürcht
mich nicht.
Rabimmel, rabammel,
rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne und
meine Laterne mit mir.
Dort oben Leuchten die Sterne
und unten leuchten wir.
Wie schön das klingt, wenn
jeder singt!
Rabimmel, rabammel,
rabumm.

Zum Abschluss am JUZ-Platz

Ein armer Mann

Ein armer Mann, ein armer
Mann,
der klopft an viele Türen an.
Er hört kein gutes Wort und
jeder schickt ihn fort.
Er hört kein gutes Wort und
jeder schickt ihn fort.

Ihm ist so kalt, er friert so sehr.
Wo kriegt er etwas Warmes
her?

Er hört kein gutes Wort
und jeder schickt ihn fort.
Er hört kein gutes Wort
und jeder schickt ihn fort.

Der Hunger tut dem Mann so
weh
und müde stapft er durch den
Schnee.
Er hört kein gutes Wort
und jeder schickt ihn fort.
Er hört kein gutes Wort
und jeder schickt ihn fort.

Da kommt daher ein Reiters-
mann,
der hält sogleich sein Pferd hier
an.
Er sieht den Mann im Schnee
und fragt, "Was tut dir weh?"
Er sieht den Mann im Schnee
und fragt, "Was tut dir weh?"

Er teilt den Mantel und das Brot
und hilft dem Mann in seiner
Not.

So gut er helfen kann
Sankt Martin heißt der Mann.
Er hilft so gut er kann
Sankt Martin heißt der Mann.

Zum Martinstag steckt
jedermann
Leuchtende Laternen an.
Vergiss den andern nicht,
drum brennt das kleine Licht.
Vergiss den andern nicht,
drum brennt das kleine Licht.

Licht in der Laterne

Licht in der Laterne,
ich geh mit dir so gerne!
*Refrain: Rotes, grünes,
goldenes Haus.*
*Lichtlein, Lichtlein, geh nicht
aus.*

Alle Leute sehen,
wenn wir Laternen gehen.
*Refrain: Rotes, grünes,
goldenes Haus...*

Und wir Kinder singen,
dass alle Straßen klingen
*Refrain: Rotes, grünes,
goldenes Haus...*

Lasst von uns euch sagen,
du sollst ein Licht nun tragen.
*Refrain: Rotes, grünes,
goldenes Haus....*

Lieder für den Martinszug 2022

Start am SCHULHOF

+ Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind
+ Laterne, Laterne

Stopp 1 Ecke Würzburger Straße und Klingestraße

+ Kommt wir woll'n Laterne laufen

Stopp 2 Ecke Klingestraße und Grundweg

+ Ich geh´ mit meiner Laterne

Ende am JUZ-Platz

+ Ein armer Mann
+ Licht in der Laterne

*Im Anschluss Verkauf von
Glühwein, Kinderpunsch und
einer Kleinigkeit zum Essen.*

Bitte eigene Tasse nicht vergessen!

